Geschrieben von: IH
Montag, den 13. November 2023 um 11:06 Uhr

TG Geislingen – FSG Giengen-Brenz 31:31 (17:14)

Am vergangen Sonntag musste die 1. Damenmannschaft der FSG Giengen-Brenz zum ersten Härtetest nach Geislingen reisen. Mit einem ersatzgeschwächten Rückraum war bereits vor Spielbeginn klar, das wird keine einfache Aufgabe! Zu Beginn starteten die FSG-Mädels nervös und mit vielen technischen Fehlern. Erst in der vierten Spielminute konnte das FSG-Team ihren ersten Treffer der Partie bejubeln, zwang anschließend Trainerin Kirsten Heißwolf trotzdem zu ihrer ersten Auszeit bei einem Spielrückstand von 5:1. Eine klare Ansprache der Trainerinnen, aufgrund der fehlenden Motivation und der fehlenden Körpersprache, sollte die Frauen wachrütteln. Das gelang auch bis in die 20. Spielminute, als die FSG zum ersten Mal die Führung der Partie für sich beanspruchen konnte. Doch diese Führung hatte leider nicht lange Bestand, aufgrund zu vielen technischen Fehlern und vergebenen Torwürfen musste man sich mit einem Rückstand von 17:14 in die Pause verabschieden. In der zweiten Halbzeit sollten die unnötigen Fehler vermieden und die Torchancen genutzt werden, die zur einem verdienten Pausenrückstand geführt haben. Doch auch die Anfangsminuten der zweiten Halbzeit verschliefen die Brenztälerinnen gewaltig, denn binnen vier Spielminuten konnten die Gäste ihren Vorsprung auf 21:14 aufbauen. Erst durch diesen Rückstand wachten die FSG-Mädels auf und konnten durch ihr gewohntes Tempospiel den Rückstand bis in die 42. Minute in einen Vorsprung von 22:23 drehen.

Bis zur 58. Spielminute konnte sich kein Team mehr entscheidend absetzen. Doch durch erneut vermeidbare Fehler und schwache Torabschlüsse, musste man 30 Sekunden vor Spielende einen 2-Tore-Rückstand hinterherlaufen.

Diese fast unlösbare Aufgabe wurde aber geschafft. Durch einen schnellen und erfolgreichen Torabschluss, mit einer offensiven Abwehr und dem Teamzusammenhalt konnte bis zum Ende ein verdientes 31:31 erspielt werden. Die Frauen 1 der FSG Giengen-Brenz hat nun erneut einer Woche spielfrei und darf am Samstag, den 25.11.2023 um 19:30 Uhr die Reserve der HSG Bargau-Bettringen in der Hermann-Eberhardt-Halle begrüßen.

Bis dahin hoffen die Trainer, dass sie auf einen kompletten Kader zurückgreifen und den nächsten Heimsieg einfahren können. Die Mannschaft freut sich auf zahlreiche Unterstützung!

Es spielten: Nicole Hönig, Allegra Müller, Ina Heißwolf, Lea Neudörfer, Daniela Hüsken, Annika Hüsken, Leonie Gerold, Lara Mößle, Marie Lanzinger, Laura Gerlach, Anja Schauz, Svenja Geyer, Leoni Bäurle